



Zeitschrift für Diskursforschung

Journal for Discourse Studies

■ **Anders Horsbøl**

Controversies over freedom of expression: reflections on a discourse studies approach

■ **Pia Müller**

Critical Discourse Studies und Social Media-Diskurse: Theoretische und methodische Herausforderungen sowie mögliche Lösungsansätze

■ **Alexandra Núñez**

Der Arabische Frühling – eine westliche REVOLUTION?
Ein diskurslinguistischer Beitrag zur lexematischen Wissenskonstitution in Printmedienkommentaren (2010 – 2011)

■ **Interview**

Ruth Wodak im Gespräch mit Reiner Keller
Das Gesellschaftliche der Sprache und die Notwendigkeit von Engagement

Inhaltsverzeichnis

Reiner Keller / Werner Schneider / Willy Viehöver
Editorial 2

Nachruf

Iris Tonks
Nachruf Dr. Siegfried Jäger 5

Themenbeiträge

Anders Horsbøl
Controversies over freedom of expression: reflections
on a discourse studies approach 7

Pia Müller
Critical Discourse Studies und Social Media-Diskurse:
Theoretische und methodische Herausforderungen
sowie mögliche Lösungsansätze 19

Alexandra Núñez
Der Arabische Frühling – eine westliche REVOLUTION?
Ein diskurslinguistischer Beitrag zur lexematischen
Wissenskonstitution in Printmedienkommentaren (2010 – 2011) 40

Interview

Ruth Wodak im Gespräch mit Reiner Keller
Das Gesellschaftliche der Sprache und die Notwendigkeit von Engagement 64

Internationale Diskursnetzwerke stellen sich vor

Ruth M. Mell und Eva Gredel
Diskurse – digital: Theorien, Methoden, Fallstudien
Ein von der DFG gefördertes Netzwerk zur Analyse
digitaler Diskurse (2016–2020) 103

Iris Tonks

Nachruf



Am 16. August 2020, ist **Prof. em. Dr. Siegfried Jäger** im Alter von 83 Jahren verstorben. Durch seinen Tod verlieren wir einen Streiter und Mitstreiter, der sein Leben und seine Arbeit der Kritik an politischen und sozialen Prozessen gewidmet hat. So hat er sich bereits in den 1980er Jahren mit der Strukturkrise des Ruhrgebiets befasst. Sein Arbeitsschwerpunkt ab 1987 lag jedoch insbesondere bei der Kritik von diskursiven Ausgrenzungsprozessen durch Rassismus, Rechtsextremismus und Antisemitismus.

Drei Jahrzehnte Sprachwissenschaftler an der Uni Duisburg

Von 1973 bis 2002 hatte Siegfried Jäger eine Professur im Fachbereich Germanistik an der Gerhard-Mercator-Universität Duisburg bzw. Universität Duisburg-Essen inne.

Seine Seminare, Vorlesungen und Publikationen machten ihn an der Universität zu einem herausragenden Wissenschaftler der Sprach- und Sozialwissenschaften und zu einem wichtigen Gesprächspartner der Studierendenschaft.

Seine zahlreichen Student*innen und Doktorand*innen erinnern sich an einen sprachmächtigen und kompetenten Wissenschaftler, der als Lehrer in seinem Fach eine ganze Generation von jungen Wissenschaftler*innen zu motivieren und nachhaltig zu begleiten wusste.

Leiter und Mitbegründer des Duisburger Instituts für Sprach- und Sozialforschung (DISS)

Seit 1987 war er Mitbegründer und Leiter des Duisburger Instituts für Sprach- und Sozialforschung (DISS), das diskursanalytisch zu den Themen Rassismus, Rechtsextremismus, und Antisemitismus forscht und wichtige Diskussionsbeiträge zu den gesellschaftlichen Bedingungen von Sprache und Sprachkompetenz veröffentlicht.

Siegfried Jäger entwickelte einen methodologischen Ansatz qualitativer Sozialforschung, die »Kritische Diskursanalyse (KDA)«, die insbesondere für die Analyse von Medien- und Alltagsdiskursen einsetzbar ist. Inspiriert durch die Arbeiten von Michel Foucault, insbesondere seine Machttheorie, wurde und wird dieser Ansatz unter der Mitar-

beit von Studierenden und Wissenschaftler*innen kontinuierlich weiterentwickelt und heute inter fakultativ und international eingesetzt.

Das Duisburger Institut für Sprach- und Sozialforschung wurde durch den unermüdl ichen Einsatz von Siegfried Jäger und seiner Ehefrau Margarete Jäger zu einem Orientie rungspunkt für Studierende und Wissenschaftler*innen, denen hier umfassende Mög lichkeiten zur Mitarbeit, zur Schärfung ihres wissenschaftlichen Profils und zu fach lichen und qualifizierenden Abschlüssen geboten wurden.

Darüberhinaus leitete Siegfried Jäger zahlreiche Forschungsprojekte. Er konnte auf eine langjährige internationale Vortragstätigkeit zurückblicken und organisierte zahlrei che Colloquien mit internationaler Beteiligung zu den Themen Rechtsextremismus, Ras sismus, Medienanalyse, Diskurstheorie und Diskursanalyse. Außerdem wurde er als Ex perte zu zahlreichen Rundfunk- und Fernsehinterviews sowie als Sachverständiger zu Anhörungen des Bundes- und Landtages zu Themen wie »Politisch motivierte Gewalt«, »Rassismus und Rechtsextremismus« geladen. Zudem war er zeitweilig Mitglied im Bei rat des »Bündnisses für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt« beim Deutschen Bundestag.

Neben zahlreichen redaktionellen Tätigkeiten und Gutachtertätigkeiten war er Her ausgeber der Edition DISS im Unrast-Verlag Münster, Mitherausgeber des internationa len Journals »Discourse and Society« im Sage Verlag sowie Mitherausgeber der Edition »Jüdische Publizistik im 19. Jahrhundert« und Mitglied der Redaktion des DISS-Jour nals.

Sein Hauptwerk »Kritische Diskursanalyse. Eine Einführung« (2012) bildet zusam men mit dem »Lexikon Kritische Diskursanalyse. Eine Werkzeugkiste« (2010) die Grundlage für eine Vielzahl von Medien- und Gesellschaftsanalysen. Die unter seiner Mitarbeit entstandenen Projekte »BrandSätze. Rassismus im Alltag« (1992) »SchlagZei len. Rassismus in der Presse« (1992) sowie »Die vierte Gewalt. Rassismus und die Me dien« (1993) waren wichtige Impulse für die heutige Rassismusforschung.

Seine Ehefrau Margarete Jäger, die mit ihm das DISS leitete, und seine vielen Freund*innen, Kolleg*innen und wissenschaftlichen Weggefährt*innen werden ihn ver missen. Weitere Informationen zu Professor Dr. Siegfried Jäger, seiner Arbeit und seinen Publikationen finden Sie unter www.diss-duisburg.de.

Anschrift:

Iris Tonks
Duisburger Institut für Sprach- und Sozialforschung e.V.
Siegstr. 15
47051 Duisburg
iris.tonks@diss-duisburg.de